

6. Crosslauf: Erneut starke Leistungen von Mathias und Denise!

Echtes Crossterrain beim letzten "Lustenauer" über 9 km! Trotz der sehr anspruchsvollen Bedingungen zeigen die Mila's tadellose Leistungen. Mathias Nüesch läuft erneut aufs Podest, Zoltan Török, Andreas Weiler und Ismael Albertin klassieren sich in den Top-Ten. Denise Lichtensteiger holt sich den dritten Tagessieg bei den Frauen und gewinnt die Gesamtwertung.

Samstag, 18. Februar 2012 - von Felix Benz

11 Milas starteten zum letzten "Lustenauer" in diesem Winter. Es herrschten besondere äussere Bedingungen. Erstmals schien die Sonne und das führte zu fast schon frühlingshaften Temperaturen. Aber die Rundstrecke war sehr schwer zu laufen. Ausser dem Sektor mit Asphalt waren das Geläuf durchwegs sehr nass und tief morastig. Vereinzelt war noch Schnee oder gar Eis vorhanden. Folge: Grossarbeit für die Waschmaschinen!

Mathias Dritter hinter Adrian Marti und Christoph Schefer

Der Kampf der drei "Giganten" war in Bezug auf den Tagessieg schnell vorbei. Adrian Marti begann wie die Feuerwehr im Ernstfall. Mathias und Christoph mussten die Überlegenheit des viermaligen Lustenau-Gesamtsiegers (Jahre 2006/07/09/10) neidlos anerkennen. Er lief wie in einer anderen Liga, gab der Konkurrenz keine Chance auf den Sieg. Bei einer Tagesbestzeit von 29:41 Min. über die 9 Kilometer resultierte ein Vorsprung von einer ganzen Minute. Im Kampf um Platz zwei musste sich Mathias Nüesch gegen Schefer geschlagen geben, denn es gelang Mathias nicht, Christoph während den drei Runden "abzuschütteln". Auf den Schlussspurt Schefers konnte oder wollte Mathias nicht mehr kontern. Aber der dritte Rang ist kein "Problem" für Mathias, zumal er seine Laufzeit gegenüber dem 1. Cross im Dezember trotz erschwerten Bedingungen um 30 Sekunden verbessern konnte und er aufgrund seiner bereits realisierten drei Tagessiege die Gesamtwertung schon vor diesem Schlusslauf auf sicher hatte.

Zoltan, Andreas und Isi in den Top-Ten

Die Mila zeigte wie schon bei jedem Lustenauer in diesem Winter eine ausgezeichnete Mannschaftsbilanz. Zoltan Török, Andreas Weiler und Ismael Albertin stehen in der Overall-Wertung auf den Rängen acht bis zehn und auch Guido Bischofberger, Ramon Hüppi und Felix Benz sind in den Top-20 bei 50 Klassierten.

Denise gewinnt mit Top-Zeit

Eine souveräne Leistung zeigte erneut Denise Lichtgensteiger. Die Mila-Spitzenläuferin war mit Abstand die schnellste Frau im Feld (37:04 Min.) und holte sich dank diesem dritten Tagessieg den ersten Platz in der Crosslauf-Gesamtwertung bei den Frauen.

Fotos grössenteils aufgenommen durch Erwin Keller

Mila-Präsi Heinz und Kassierin Denise freuen sich auf den Start bei schönem Wetter



Adrian Marti übernimmt die Führung sofort nach dem Start gefolgt von Mathias, Christoph Schefer und Stefan Althaus. Etwas zurück Zoltan.



Mario im Mittelfeld



Adrian schon in der zweiten Runde solo mit grossem Vorsprung.



Mathias mit Christoph an den Fersen.



Ramon



Mario



Denise



Eine Feuerwehrrübung am Rande der Laufstrecke



Schnell wie die Feuerwehr und Seerettung, Adrian





Andreas











Adrian, der Tagessieger



Christoph und Mathias auf Rang zwei und drei



Adrian im Ziel



Christoph



Mathias



Ramon



Felix



Mario



Heinz stoppt seine Zeit



Das Podium



Die Giganten vor dem Start, da wurde schon für das Siegerbild geprobt - und die Positionen stimmen auch, als hätten sie es abgemacht.



Cross = Dreck.

